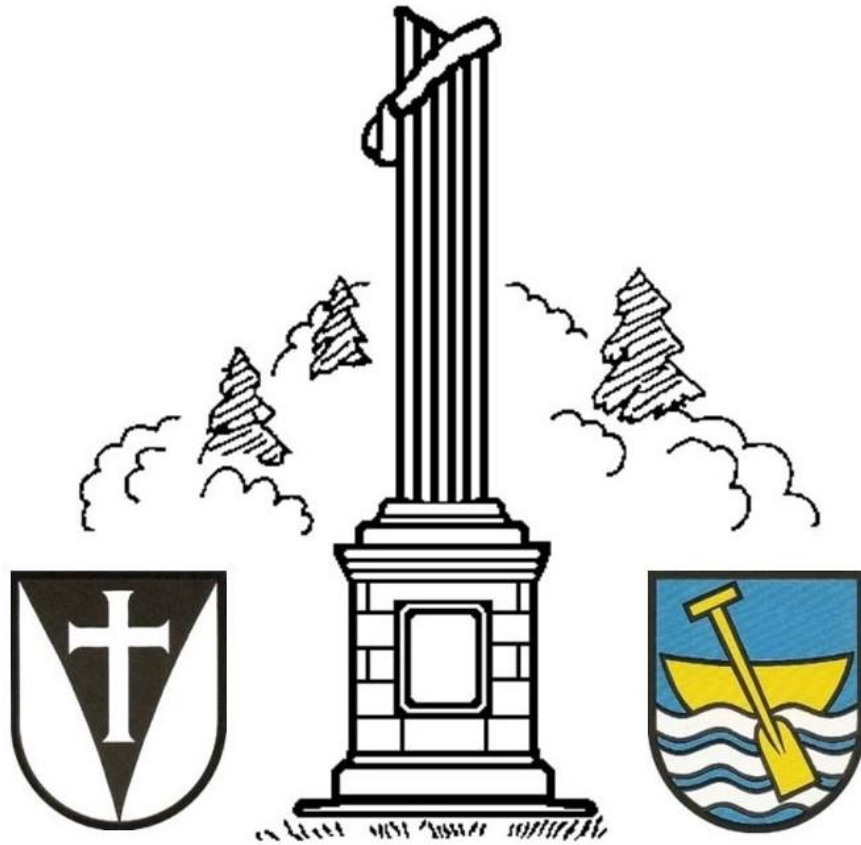


SEPTEMBER 2026



DER SPORTSCHÜTZ GRAUHOLZ

VEREINSORGAN DER SPORTSCHÜTZEN GRAUHOLZ

AUSGABE NR. 2/2026 (VEREINSINTERN)

INHALTSVERZEICHNIS

Aus dem Vorstand	3
Rückblick auf vergangene Anlässe	3
Berichte aus den Abteilungen	16
Ausblick auf die nächsten Anlässe.....	18
Jahresprogramm & Informationsquellen	24
Nächste Ausgabe des Vereinsbulletins	24
Beilage	24

***Der Vorstand der Sportschützen Grauholz wünscht allen
Mitgliedern schöne Spätsommertage, viele schöne Stunden
im Verein und weiterhin «Guet Schuss!»***

AUS DEM VORSTAND

ÜBERGABE DER REDAKTION DES «DER SPORTSCHÜTZ GRAUHOLZ»

Das Vereinsorgan «Der Sportschütz Grauholz» lebt von engagierten Menschen, die mit viel Sorgfalt und Herzblut dafür sorgen, dass unsere Mitglieder regelmässig über das Vereinsgeschehen informiert werden. Nach jahrelangem Engagement gibt Kaspar Jaun die Verantwortung für die Redaktion unseres Bulletins weiter. Im Namen des gesamten Vorstandes danken wir Kaspar herzlich für den grossen Einsatz, die zuverlässige Arbeit und die vielen Stunden, die in die Gestaltung und Redaktion unseres Vereinsorgans geflossen sind. Ab Sommer 2026 übernimmt Jérôme Botteron diese Aufgabe. Wir wünschen viel Freude, kreative Ideen und gutes Gelingen.

Der Vorstand bedankt sich bei beiden für ihren Einsatz -für das Geleistete ebenso wie für die Bereitschaft, diese wichtige Aufgabe weiterzuführen.

RÜCKBLICK AUF VERGANGENE ANLÄSSE

HAUPTVERSAMMLUNG

Die ordentliche Hauptversammlung der Sportschützen Grauholz hat wie folgt stattgefunden.

Wann: Freitag, 6. Februar 2026, 19.00 Uhr

Wo: Schützenstube der Schiessanlage Sand

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedern, die an der diesjährigen Hauptversammlung teilgenommen haben. Die aktive Teilnahme und das Interesse am Vereinsgeschehen sind ein wichtiger Bestandteil unseres Vereinslebens. Wir schätzen den Austausch, die wertvollen Beiträge und die Unterstützung unserer Mitglieder sehr und freuen uns darauf, gemeinsam die kommenden Herausforderungen und Anlässe anzugehen.

Vielen Dank für euer Engagement und eure Verbundenheit mit unserem Verein.

Zum Schiessbetrieb

Erfreulicherweise konnte der Schiessbetrieb auch dieses Jahr ohne Unfall durchgeführt werden. Das 102. Grauholzschiessen startete am Samstag um 09:30 Uhr bei schönem Wetter mit leichter Bise. Am Sonntagmorgen konnte um 09:00 Uhr mit dem Schiessen begonnen werden. An beiden Tagen konnten alle 24 Scheiben genutzt werden und die Resultaterfassung funktionierte problemlos. Auch die Käseschnitten-Produktion lief auf Hochtouren, es wurden 433 Stück verkauft.

Zur Teilnehmerzahl

Es fanden 789 Schützinnen und Schützen aus der ganzen Schweiz den Weg in die Schiessanlage Sand. Das Grauholzprogramm haben absolviert:

- 159 Schützen aus den Stammsektionen (Gruppen und Einzel)
- 564 Schützen aus den Gastsektionen (Gruppen und Einzel)
- 24 Jungschützen (Stamm- und Gastsektionen)
- 42 Militär (Gruppen und Einzel)

Das Maximum von 60 Punkten wurde 10-mal erreicht. 502 Schützen wurden aufgrund ihres Resultates mit einem Kranz oder einer Kranzkarte ausgezeichnet.

Absenden und Gedenkfeier

Auch das Absenden am Sonntagabend war wiederum ein Erfolg. Stefan Meier, Gemeindepräsident Moosseedorf, hielt die Festansprache. In seiner Rede brachte er uns die Geschichte des Schiessplatzes Sand näher und auch dessen Bedeutung für die umliegenden Gemeinden. Zuverlässigkeit, Professionalität und Innovation sind Werte, die es auch in Zukunft zu pflegen gilt. Ein kleines Präsent, das Grauholzdenkmal als Mahnung und als Erinnerung an die Ereignisse von 1798, wurde an Stefan Meier übergeben.



Abbildung 1: Verbandsschützenmeister Martin Schenk

Augzug aus der Rangliste

- Tagessieger mit 60 Punkten (Tiefschuss 100), Gewinner des Sturmgewehr 90 (Bundesgabe, gestiftet vom VBS): Fankhauser Johannes, Rüegsau Schützen
- Gewinner des Sturmgewehres 57 mit 60 Punkten (100), (Bundesgabe, gestiftet vom VBS): Scheidegger Daniel, Münchenbuchsee Feldschützen
- Gewinner Spezialpreis Jungschützenwettkampf mit 54 Punkten: Kuratli Marco, 2008, Sportschützen Grauholz
- Gewinner Spezialpreis Militär mit 57 Punkten: Wm Kessi Basli Erich, Inf OS 10
- Gewinner Stammsektionen: Münchenbuchsee Feldschützen
- Gewinner Stammgruppen: Knüri, Krauchthal Feldschützen
- Gewinner Gastgruppen: Oktagon, Bennau Schützengesellschaft
- Gewinner Jungschützengruppen: Z'Mitz dry, Münchenbuchsee Jungschützen
- Gewinner Militärgruppen: Panzerschule 21

Weitere Resultate: www.grauholzschiessen.ch



Abbildung 3: Von links: Johannes Fankhauser (Tagessieger), Kaspar Jaun, Daniel Scheidegger (Gewinner Stgw 57), Martin Schenk



Abbildung 2: Dank an Stefan Meier (links) von Verbandspräsident Kaspar Jaun



Abbildung 4: Sieger Jungschützen

Funktionärswesen und Dank an die Helfer

Die bisherige Organisation hat sich wiederum bewährt. Die über 60 Helfer waren alle pünktlich zur Stelle. Jeder hat seine Aufgabe bestens erledigt. Euch Vereinspräsidenten oder Verantwortlichen Grauholzschiessen, die damit eine problemlose Durchführung des Anlasses erst möglich gemacht haben, möchte ich recht herzlich danken. Ich hoffe, dass ich auch im nächsten Jahr wiederum auf eure bewährte Mitarbeit zählen darf. Bis zum 103. Grauholzschiessen vom Samstag, 6. März und Sonntag, 7. März 2027 wünsche ich euch alles Gute und vor allem weiterhin «Gut Schuss».

Die Sportschützen Grauholz sind am Buri Cup 2026 mit drei Gruppen angetreten. Im Feld D mit zwei Gruppen, im Feld E mit einer Gruppe.

Feld D

Die Gruppe Grauholz Sportschützen 1 erreichten die zweite Runde, mussten sich in dieser aber leider Limpach SG 3 und den Schlossschützen Jeginstorf-Münchringen 1 geschlagen geben (654 Punkte).

Die Gruppe Grauholz Sportschützen 2 schieden leider bereits in der ersten Runde des Buri Cup aus (638 Punkte).

Feld E

Die Gruppe Grauholz Sportschützen 1, bestehend aus ehemaligen Jungschützen und dem ehemaligem Jungschützenleiter, setzten sich bis in den grossen Final durch. Mit 668 Punkten mussten sie sich in der Endrunde lediglich Münchenbuchsee FS 1 (674 Punkte) geschlagen geben. Gegenüber Aefligen-Rüdtligen SG 1 (664 Punkte) behaupteten sie jedoch den zweiten Schlussrang.



Abbildung 5: Das Podest des Buri Cup 2026

FELDSCHIESSEN

Das diesjährige Feldschiessen fand am Freitag, 29. Mai 2026 und Samstag, 30. Mai 2026 bei schönem Wetter statt. Wir konnten in diesem Jahr 96 Teilnehmende begrüßen. 50 Schützinnen und Schützen erreichten die Kranzauszeichnung und Anerkennungskarte, 9 weitere Schützinnen und Schützen erhielten noch die Anerkennungskarte. Die 3 besten Aktiven und die 3 besten Jungschützen erhielten einen Goldkranz. Herzliche Gratulation!

Auszug aus der Rangliste

Rang	Resultat Résultat	Schütze Tireur	Jahrgang Né en	Auszeichn. Mention	Waffe Arme
1	70	Messer Urs	1960 V	KA AK	57
2	69	Bütikofer Jan	1996 E	KA AK	90
3	68	Wegmüller Philippe	1982 E	KA AK	90
4	67	Jaun Michael	1990 E	KA AK	90
5	66	Burri Marcel	1974 S	KA AK	57
6	66	Zbinden Marcel	1998 E	KA AK	90
7	65	Burri Fritz	1948 SV	KA AK	57
8	65	Jaun Hans-Kaspar	1959 V	KA AK	57
9	65	Mast Andreas	1981 E	KA AK	90
10	65	Oguey David	1988 E	KA AK	90
11	65	Bürki Chiara Laura	2003 E D	KA AK	90
12	64	Bichsel Gerhard	1945 SV	KA AK	57
13	64	Wiedmer Ulrich	1957 V	KA AK	90
14	64	Zwahlen Heinz	1958 V	KA AK	90
15	64	Bütikofer Thomas	1963 V	KA AK	57
16	64	Rieder Heinz	1969 S	KA AK	90
17	63	Schweizer Eduard	1946 SV	KA AK	90
18	63	Probst Walter	1955 SV	KA AK	57
19	63	Roth Urs	1956 SV	KA AK	57
20	63	Dürig Hanspeter	1967 S	KA AK	90
21	63	Dotzauer Stefan Andreas	1970 S	KA AK	57
22	63	Zehnder Stefan	1972 S	KA AK	90
23	63	Rey Werner	1972 S	KA AK	90
24	62	Zimmermann Ursula	1968 S D	KA AK	90
25	62	Zwahlen Christian	1984 E	KA AK	90
26	62	Schenk Marcel	1997 E	KA AK	90
27	62	Fehrle Manuel	1997 E	KA AK	90
28	62	Baumgartner Dominik Marc	2002 E	KA AK	90
29	62	Kunz Gregory Paradorn	2003 E	KA AK	90
30	61	Salzmann Rudolf	1947 SV	KA AK	57

Weiter Info auf der Homepage www.sportschützen-grauholz.ch

AUSSTICH SCHÜTZENKÖNIG FELDSCHIESSEN

Auch dieses Jahr fand am Samstagabend der Schützenkönigs Ausstich statt. Schützenkönig 2026 wurde Michael Jaun vor Marcel Burri und Jan Bütikofer. Bei den Jungschützen konnte sich Gian Neuenschwander vor Elio Meyer und Lea Rentsch durchsetzen.



Abbildung 9: Rangverkündigung



Abbildung 8: Chiara Bürki und Philippe Wegmüller bei der Rangverkündigung



Abbildung 7: von links nach rechts:
Elio Meyer, Gian Neuenschwander,
Lea Rentsch



Abbildung 6: von links nach rechts: Jan
Bütikofer, Michael Jaun, Marcel Burri

FELDSTICH

28 Schützinnen und Schützen haben den diesjährigen Feldstich geschossen. Das Qualifikationsresultat für den Feldstich Final ergibt sich aus der Summe der Resultate aus dem Eidgenössische Feldschiessen (EFS) und dem Feldstich (höheres Resultat aus Haupt- oder Nachdoppel).

Rangliste Qualifikationsresultat Feldstich

Rang	Teilnehmer			FS	FSt HD	FSt ND	Total
1	Messer Urs	1960	V	Stgw 90 (E)	70	71	141
2	Jaun Michael	1990	E	Stgw 90 (E)	67	71	138
3	Bütikofer Jan	1996	E	Stgw 90 (E)	69	64	136
4	Burri Marcel	1974	S	Stgw 57-03 (D)	66	69	135
5	Dotzauer Stefan Andreas	1970	S	Stgw 57-03 (D)	63	64	133
6	Zimmermann Ursula	1968	S	Stgw 90 (E)	62	70	132
7	Jaun Hans-Kaspar	1959	V	Stgw 57-03 (D)	65	62	131
8	Wegmüller Philippe	1982	E	Stgw 90 (E)	68	63	131
9	Bütikofer Thomas	1963	V	Stgw 57-03 (D)	64	65	131
10	Burri Fritz	1948	SV	Stgw 57-03 (D)	65	64	130
11	Dürig Hanspeter	1967	S	Stgw 90 (E)	63	64	130
12	Wiedmer Ulrich	1957	V	Stgw 57-02 (E)	64	65	129
13	Bichsel Gerhard	1945	SV	Stgw 57-03 (D)	64	61	128
14	Javet Daniel Heinz	1958	V	Stgw 57-03 (D)	60	64	128
15	Schenk Marcel	1997	E	Stgw 90 (E)	62	62	127
16	Bürki Chiara Laura	2003	E	Stgw 90 (E)	65	61	126
17	Probst Walter	1955	SV	Stgw 57-03 (D)	63	62	125
18	Schweizer Eduard	1946	SV	Stgw 90 (E)	63	54	125
19	Roth Urs	1956	SV	Stgw 57-03 (D)	63	60	125
20	Blum Markus	1958	V	Stgw 57-03 (D)	58	62	123
21	Rey Werner	1972	S	Stgw 90 (E)	63	60	123
22	Schenk Martin	1966	V	Stgw 90 (E)	57	65	122
23	Bütikofer-Egger Ursula	1955	SV	Stgw 90 (E)	57	55	120
24	Mäusli Stefan	1964	V	Stgw 90 (E)	56	61	117
25	Anliker Andreas	1959	V	Stgw 57-03 (D)	50	62	117
26	Thüler Fritz	1949	SV	Stgw 90 (E)	57	55	112
27	Tanner Marcel Walter	1961	V	KAR (D)	53	56	110
28	Schumacher Markus	1967	S	Stgw 90 (E)		59	59

GRAUHOLOZCUP

Am Grauholzcup 2026 haben 25 SchützInnen teilgenommen. Der diesjährige Sieger ist Andreas Dotzauer!

Qualifikationsrunde		R	FT
Qualifizierte für 1/8			
1	Daniel Javet	94	
2	Ursula Zimmermann	91	
3	Jan Bütikofer	90	
4	Marcel Zbinden	89	88
5	Markus Blum	89	87
6	Elio Meyer	88	
7	Thomas Bütikofer	86	
8	Andreas Dotzauer	85	99
9	Andreas Anliker	85	97
10	Rhea Engeli	83	
11	Walter Probst	82	89
12	Rico Emmenegger	82	88
13	Rudolf Salzmänn	82	87
14	Philippe Wegmüller	82	85
Lucky Looser			
15	Niklaus Huber	81	98
16	Martin Schenk	81	95
Ausgeschieden			
17	Budi Dürig	82	80
18	Gerhard Bichsel	80	
19	Lea Rentsch	79	
20	Urs Roth	78	
21	Ueli Widmer	77	
22	Chiara Bürki	75	
23	Ursula Bütikofer	74	
24	Heinz Bötschi	72	
25	Levin Jegerlehner	54	

1/8 Final	1/4 Final	1/2 Final	Final
Daniel J. 79			
Martin S. 83			
	Martin S. 83		
	Ursula Z. 89		
Ursula Z. 87			
Niklaus H. 73			
		Ursula Z. 91	
		Jan B. 86	
Jan B. 90			
Philippe W. 87			
	Jan B. 92		
	Rudolf S. 81		
Marcel Z. 79			
Rudolf S. 85			
			Ursula Z. 86
			Andreas D. 90
Markus B. 89			
Rico E. 79			
	Markus B. 89		
	Walter P. 83		
Elio M. 74			
Walter P. 85			
		Markus B. 81	
		Andreas D. 95	
Thomas B. 85			
Rhea E. 80			
	Thomas B. 88	TF94	
	Andreas D. 88	TF99	
Andreas D. 91			
Andreas A. 86			



Abbildung 10: Schiessbetrieb während des Grauholzcup



Abbildung 11: Gespannte Stimmung während des Grauholzcup



Abbildung 12: Die drei besten des Grauholzcup 2026

ESF CHUR

Im 2026 hat wieder ein Eidgenössisches Schützenfest stattgefunden. Der Kanton Graubünden hat das 59. Eidgenössische Schützenfest in Chur und auf 19 Aussenschiessplätzen ausgetragen. Insgesamt 35'000 Schützinnen und Schützen haben während eines Monats (5. Juni – 5. Juli 2026) das Graubünden besucht und sich im sportlichen Wettbewerb miteinander gemessen. Rund 2.5 Millionen verschossene Munition wurde gezählt. 5'000 Helferinnen und Helfer, 150'000 geleistete Arbeitsstunden und ein Budget von CHF 14 Millionen wurden für das Schützenfest investiert. Die Medienmitteilung und Bilder vom ESF 2026 sind unter <https://gr2026.ch/schlussbilanz/> und <https://gr2026.ch/medien/bilder> abrufbar.



Abbildung 13: Eingangstor zum Schiessstand

Bericht vom Präsidenten, Philippe Wegmüller

Als der Car-Chauffeur uns dann doch noch gefunden hat im Sand, ging es am Sonntag, den 28. Juni 2026 um 07:00Uhr in der Früh mit 25 Teilnehmern in Richtung Rossboden in Chur. Die Anreise war fröhlich und ging absolut locker über die Bühne, da es ausnahmsweise einmal fast keine Autos auf der A1 hatte.

Nach einem kurzen Zwischenstopp an der Raststätte Heidiland mit Kaffee und Gipfeli fuhren wir auf das Festgelände im Rossboden. Zuerst ging es im Anschluss mit einem kleinen Spaziergang zu der Waffenkontrolle, welche etwas ausserhalb situiert war. Diese verlief für uns alle relative problemlos und ging speditiv über die Bühne. Nach einem weiteren gemütlichen Spaziergang bei sehr sommerlichem Wetter ging es nun zu Fuss oder mit einem der Shuttles zur Schiessanlage. Nach erfolgtem Munitionsbezug ging es nun endlich zur Besichtigung der Schiessanlage. Aber nur kurz, wir waren alle hungrig und wollten zuerst etwas im Magen, also ging es direkt weiter zum Festzelt, wo wir alle ein leckeres Mittagessen verzehren durften. Allerdings war es so heiss und schwül im Zelt, dass der Hunger schnell dem Durst gewichen ist. Meine Güte war das drückig heiss in diesem Zelt.



Abbildung 14: Hauptschiessplatz Rossboden in Chur

Der Zeitplan sah vor, dass wir nun unsere Rangeure bezogen und mit den einzelnen Programmen starteten. Die allermeisten konnten am Sonntagnachmittag auch bereits die ersten Schüsse abgeben, die Bedingungen waren gut, wen auch der Wind konstant über den Acker fegte. Die neuen Trefferanzeigen zusammen mit den T-Ident entpuppten sich als leicht verständlich, wen auch die Helfer vor Ort hier und da etwas

Schützenhilfe leisten mussten. Aber die Technologie funktionierte einwandfrei, und einst verstanden wie, waren sie leicht zu bedienen.

Nach 17:00h war Schluss mit dem Schiessen für den ersten Tag. Die fünf mitgereisten Jungschützen Reha, Lea, Levin, Elio und Marco gingen gemeinsam mit Marcel und Chiara wieder auf den Nachhauseweg mit dem Zug, sind aber alle zusammen noch auf ein Nachtessen eingekehrt in Bern. Danke an dieser Stelle an Marcel und Chiara für die Betreuung der Jungschützen und toll, dass fünf Nachwuchsschützen/innen den Weg mit den Erwachsenen an das ESF auf sich genommen haben, top!

Die restlichen Teilnehmer sind alle samt mit dem Car zum Hotel Chur gefahren gleich neben der Altstadt. Nach einer Erfrischung an der Bar und unter der Dusche ging es im selben Hotel zum Nachtessen. Geladen wurde zum Bündner Spezialitäten Nachtessen. Mhhhhh, zur Vorspeise gab es Bündner Capuns, so lecker! Die sind im Übrigen im Spätzliteig gefertigt, gell Angi 😊 Anschliessend wurde uns zum Hauptgang ein Bündner Gulasch mit Pizokel serviert, auch das war ein Hochgenuss. Zu guter Letzt, gab es noch ein Bündner Apfelkuchlein Vanillesauce. Das war ein echt leckeres Abendessen!

Für die allermeisten ging es nach dem Essen gleich nebenan zum Irish-Pub, wo der eine oder andere mehr oder weniger teure Whisk(e)y`s probiert hat 😊 Das Sortiment an offen-Bier am Zapfhahn konnte auch überzeugen, so konnte jeder sein Absacker gemütlich und zufrieden konsumieren und den Abend ausklingen lassen. Irgendwann waren wir alle schlafen, denn der Montag, unser zweiter Schiesstag, startete früh mit Morgenbuffet ab 06:00h. Frühstück war auch lecker, so dass wir pünktlich um 07:00h vom Hotel wieder in Richtung Rossboden gestartet sind.

Es galt wieder unsere Rangeure zu beziehen und die Stiche alle konzentriert zu schiessen. Am Montagmorgen waren die Bedingungen sehr gut, gutes Licht, kein Wind und noch nicht so heiss. Pünktlich gegen Mittag waren auch alle fertig mit dem Schiessen, so dass wir gleich im Schiessstand Mittagessen waren.

Am Nachmittag ging es dann noch für die meisten zum Abrechnen in der grossen Halle. Leider gab es nicht mehr für alle Kränze, wir haben uns aber den Spass nicht verderben lassen. Zu guter Letzt gab es am Nachmittag bei vielen guten Gesprächen noch die letzten Getränke, bevor wir um 16:00h uns wieder auf den Nachhauseweg mit dem Car gemacht haben.

Total haben 26. Teilnehmer am ESF geschossen, was doch eine tolle Anzahl an Teilnehmer ist. Es war ein rundum schöner und gelungener Anlass, mit vielen super Einzelresultaten der uns sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Euer Präsident, Philippe Wegmüller



Abbildung 15: Teilnehmende der Sportschützen Grauholz

BERICHTE AUS DEN ABTEILUNGEN

JAHRESBERICHT DER LUPI-SCHÜTZEN

Geschätzte Lupischützen und Vereinsmitglieder

Nach der Festtagspause haben wir den Schiessbetrieb am 15. Januar wieder aufgenommen. Die Gruppenmeisterschaft wurde in der Stellung FREI ausgelassen. Auch die Auflageschützen waren fleissig und haben die drei Runden geschossen. Alle vier Schützen mit der AUFLAGE haben sich wacker geschlagen. Die im Neuen Jahr angebotenen auswärtigen Schiessen in Latterbach und Zollikofen wurden von einigen Schützen besucht. Zum Saisonabschluss haben wir ein Plauschschieszen auf eine "JUX"-Scheibe durchgeführt. Der Schlussabend wurde ein voller Erfolg, die Pastetli und das Süsses wurde von allen genossen.

Die Teilnahme von ALFRED, ROBY und ROWI an den Kantonalen- und Schweizermeisterschaften war für alle ein Höhepunkt zum Saisonabschluss. Aber was auch wichtig ist, die Trainingstermine wurden rege besucht und unfallfrei abgeschlossen.

Am 17. April wurde wiederum das lustige Treffen mit den 300-Meterschützen durchgeführt. Nach dem Schiessen mit der Pistole und Gewehr wurde anschliessend der Hunger gestillt mit feinen Pastetli, Dessert und guten Gesprächen.

Die neue Saison Winter 2027 ist schon in Planung und wird anfangs Oktober wieder mit dem LUPI-HÖCK gestartet. Das provisorische Jahresprogramm ist in der Beilage. Viel neues ist nicht vorgesehen aber die eine oder andere Überraschung wird es geben.

Euer Obmann 10 Meter, Roger Wittwer (Alias ROWI)



Abbildung 16: Robert Etter auf Platz 2 am Berner Finaltag (10m Auflageschiessen Pistole Veteranen)

ZWISCHENBERICHT JUNGSCHÜTZEN

Nach dem erfolgreichen Abschluss des diesjährigen Jungschützenkurses aller Teilnehmer haben sich Rhea Engeli, Lea Rentsch und Samuel Metaj unter den 150 stärksten Jungschützen der Region für den Jungschützen- und Nachwuchstag des Oberaargauer Schiesssportverbandes qualifiziert.

Am 15. August sind wir zu diesem Anlass zusammen nach Langenthal gefahren mit dem Ziel, uns für den Kantonalen Jungschützertag zu qualifizieren. Das Programm bestand aus 5 Probeschüssen, gefolgt von 10 Schuss Einzelfeuer und 5 Schuss Schnellfeuer am Schluss gezeigt, wie wir es bereits vom Buri Cup kennen.

Leider konnten wir uns trotz drei soliden Schiessresultaten nicht gegen die Konkurrenz durchsetzen und haben die Qualifikation knapp verfehlt. Trotzdem gratulieren wir den drei Schützen zu ihren Resultaten, lassen den Kopf nicht hängen und versuchen auch nächstes Jahr wieder, uns bis zum Kantonalen Jungschützertag durchzukämpfen.

Euer Jungschützenleiter, Marcel Zbinden



Abbildung 17: von links nach rechts: Rhea Engeli, Lea Rentsch und Samuel Metaj

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN ANLÄSSE

AUSSCHIESSEN (MIT MITTAGESSEN)

Das Ausschiessen findet wie folgt statt:

Wann: Samstag, 3. Oktober 2026, 10:00-11:30 Uhr
Samstag, 10. Oktober 2026, 10:00-12:00* Uhr und
13:00-16:00 Uhr

Wo: Schiessanlage Sand

* von 12:00-13:00 Uhr offeriert der Verein ein Mittagessen in der Schützenstube.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- Alle Resultate müssen von einem Warner signiert werden
- Das Schiessbüchlein muss nach dem 1. Schiesstag den Organisatoren zu Aufbewahrung abgegeben werden.

SCHIESSBÜCHLEIN

Kosten: CHF 12.00

JAHRESMEISTERSCHAFTSSTICH

Das bessere Resultat zählt für die Jahresmeisterschaft!

Programm: Probeschüsse frei, keine Kosten
6 Schüsse Einzelfeuer, 4 Schüsse Seriefeuer, am
Schluss gezeigt
Es kann ein Nachdoppel geschossen werden

Scheibe: A 10

Kosten: Hauptdoppel Fr. 12.–, Nachdoppel Fr 10.00

Auszahlung: von 80% des Doppelgeldes an 4/5 der Doppler, 1.
Rang mind. 10%)

Rangordnung:	- das bessere Resultat aus Haupt- / Nachdoppel - der bessere Tiefschuss - der Jüngere
--------------	---

FLEISCHSTICH

Programm:	Probeschüsse frei, keine Kosten 2 Einzelschüsse pro Passe
Scheibe:	A 100
Kosten:	Fr. 4.00 pro Passe. Gabenberechtigt ab 5 Passen
Nachdoppel:	unbeschränkt
Gaben:	90 % des eingegangenen Stichgeldes werden als Gaben abgegeben. Alle Berechtigten erhalten einen Fleischpreis und/oder Warengutscheine.
Rangordnung:	1. Rang: Resultat der 5 besten Passen 2. Rang: Resultat der 2 besten Tiefschüsse 3. Rang: Resultat der 5 besten Passen 4. Rang: Resultat der 2 besten Tiefschüsse usw.

GLÜCKSSTICH

Programm:	Probeschüsse frei, keine Kosten 6 Schuss
Scheibe:	A100
Kosten:	Hauptdoppel Fr. 10.00 Nachdoppel à je Fr. 8.00
Resultat:	Summe der Differenzen aus - den geschossenen Schüssen - den Lottozahlen der Ziehung CH-Zahlenlotto vom Samstag, 10. Oktober 2026 (Reihenfolge der Ziehung)
Besonderes:	ein geschossener Nuller zählt 100 Punkte

Beispiel

<i>Geschossen</i>	<i>44</i>	<i>66</i>	<i>33</i>	<i>77</i>	<i>44</i>	<i>99</i>	
<i>Lottozahlen</i>	<i>12</i>	<i>42</i>	<i>8</i>	<i>36</i>	<i>45</i>	<i>1</i>	<i>Summe</i>
<i>Differenz</i>	<i>32</i>	<i>24</i>	<i>25</i>	<i>41</i>	<i>1</i>	<i>98</i>	<i>221</i>

Rangordnung: kleinster Differenzpunktwert
Bei Punktgleichheit entscheidet:
- das Resultat des Hauptdoppels
- dann das jüngere Alter.

Auszahlung: 80 % des eingegangenen Stichgeldes werden
abgestuft an die 12 besten Schützen ausbezahlt.

Die Auswertung wird durch die Organisatoren gemacht, und bleibt bis am Absenden geheim.

SIE UND ER STICH

Programm: Bestes Resultat von SIE und von ER aus Glückstich
Kosten: keine
Rangordnung: Die kleinste Summe der Differenzpunkte von SIE + ER
Bei Punktgleichheit entscheidet:
- das Resultat der SIE
- das jüngere Alter vom ER
Auszahlung: Alle Teilnehmenden Paare erhalten einen Preis

ABSENDEN MIT ABENDESSEN UND LOTTO

Das Absenden findet wie folgt statt:

- Wann:** Samstag, 7. November 2026, ab 17:00 Uhr
- Wo:** Restaurant Staubiger Esel, Mattstetten
-
- Apéro:** wird vom Verein offeriert
- Abendessen:** zum Abendessen sind alle Vereinsmitglieder mit ihren Angehörigen willkommen. Auch wer am Ausschiessen nicht teilgenommen hat, ist herzlich eingeladen, am Absenden teilzunehmen.
- Anmeldung:** bis am **Sonntag, 11. Oktober 2026** an Philippe Wegmüller
- mit Anmeldetalon (siehe Beilage) oder
 - per Mail an philippe.wegmueller@gmx.ch

Lotto

Als Auflockerung werden wir auch dieses Jahr Lotto spielen. Gerne nehmen wir eure gespendeten Preise entgegen (siehe Beilage).

Wir hoffen auf spendierfreudige Mitglieder, Besten Dank!

CHLAUSENTAGSCHIESSEN

Das Chlausentagschiessen findet wie folgt statt:

Wann: Samstag, 5. Dezember 2026, 13:00-16:00 Uhr

Wo: Schiessanlage Sand

	300m	25m
Programm:	2 Probeschüsse 5 Schüsse EF 3 Schüsse SF	2 Probeschüsse, einzeln gezeigt in je 30'' 4 Schüsse in 1 Min. 4 Schüsse in 1 Min.
Schiesszeit:	Total 8 Minuten für das Programm	Das Feuer wird kommandiert, Zeitangabe alle 10 Sekunden
Scheiben:	A10	P-SF-Scheibe SSV/ISSF, 25m 5-10
Waffen:	Ordonnanzwaffen und weitere zu den Bundesübungen zugelassene Waffen gemäss Hilfsmittelverzeichnis (Waffen stehen zur Verfügung).	
Kosten:	CHF 20.00 (inkl. Munition) für beide Distanzen.	
Rangordnung:	Das Resultat aus dem Programm 300 m und aus dem Programm 25 bestimmen den Rang. Bei Punktegleichheit entscheidet: a) das jüngere Alter b) Programm Pistole	
Auszeichnungen:	Grittibänzen für alle berechtigten Teilnehmenden. Wer das Programm auf beide Distanzen (300 und 25 m) geschossen hat, ist auszeichnungsberechtigt.	
Rangverkündigung:	Anschliessend an das Schiessen, ca. 1630 Uhr in der Schützenstube der Schiessanlage Sand.	

BÄRZELITAGSCHIESSEN

Das Bärzelistagschiessen findet wie folgt statt:

Wann: Samstag, 2. Januar 2026, 13:30-15:00 Uhr

Wo: Schiessanlage Sand

Alle Vereinsmitglieder der Sportschützen Grauholz sind herzlich eingeladen!

Programm

Grauholzprogramm mit 2 Probeschüssen.

Scheibe A5, 2 Probeschüsse, 2 Einzel / 10 Schuss Serie, am Schluss gezeigt

Verpflegung

Beatrice serviert Erbssuppe mit Gnagi und ganze Gnagi.

Wer ein ganzes Gnagi will, bitte zwingend um Anmeldung bis am Freitagabend, 26. Dezember 2025. Anmeldung per WhatsApp an Beatrice Schenk, 079 510 48 38.

JAHRESPROGRAMM & INFORMATIONQUELLEN

Das vollständige Jahresprogramm in seiner aktuellen Version ist im Schützenstand am Anschlagbrett angeheftet. Das Jahresprogramm, Berichte, Resultate, Fotos und weitere wichtige Informationen findet ihr zudem auf unserer Homepage: www.sportschützen-grauholz.ch.

Schaut also gerne regelmässig auf unserer Website vorbei und bleibt auch zwischen den Ausgaben unseres Bulletins auf dem Laufenden.

NÄCHSTE AUSGABE DES VEREINSBULLETINS

Die nächste Ausgabe erscheint im **Januar 2027**. Berichte, Informationen, Bilder etc. sind bitte bis am 1. Dezember 2026 an Jérôme Botteron (jerome.botteron@gmx.ch) zu senden.

BEILAGE

Dieser Ausgabe des «Der Sportschütz Grauholz» sind als Beilage folgende Dokumente beigelegt:

- Anmeldung Absenden
- Meldung Lottopreise
- Auszug Jahresprogramm 300m
- Jahresprogramm 10m LUPi